

wegen. Als der Edel wolerborn herr. Grâf Rûdolf sâlig von Montfort<sup>7</sup> herr ze veltkirch<sup>1</sup>. Im vor etwie vil ziten, verschaffet vnd gemacht hatt. Die vesti genant Jagberg.<sup>8</sup> vnd ander lût vnd gût. nach vrkûnde lut vnd sag der brief. die er dârumb gehept hât. vnd ist daz / beschehen. mit sôlichen stukken vnd artikeln als hie nâch geschriben stât. Daz des ersten also ze merkkent ist. daz dem vorgebant Grâf hainrichen<sup>5</sup> ze ainem Rechten lipding die wyl er In leben ist. gantzlich belyben sol die obgenant vesti Jagberg.<sup>8</sup> vnd alle die lût vnd gûter . die In disen nâch / geschribenn markken vnd kraissen begriffen sesshafft vnd gelegen sint. vnd ist dis die erst mark. der Bach In Santainser<sup>9</sup> holcz den man nempt Awanera<sup>10</sup> vnd den selben Bach hinab vntz jn die jll<sup>11</sup> . vnd hin vffwert durch daz holcz vntz vff den Grât Jn Santainser Clus.<sup>12</sup> vnd von der selben Clus hin vff / vntz in den Spitz des Tannwaldes. Also daz vbersachsen<sup>13</sup> mit siner zû gehôrd herÿsswert vssrenthalb den Markken sin sol. vnd von dem Spitz des jetzgenanten Tannwaldes .den Grât die hôhi hin yn. vntz an sin Grâfschafft .als die Schneschlaipfinen jn die jll<sup>11</sup> gând. vnd von der selben hôhi herab als die Markken zaigent an die Blatten enhalb Jagberg.<sup>8</sup> da die gross Aich mit dem Crûtz stât. da mit die Grâfschafft von Montfort vnd sin Grâfschafft Sangâns<sup>14</sup> vormâles vnderscheiden vnd vndermarkket sint. vnd von der selben grossen Aich vnd der Blatten gelich hinab vber die yll<sup>11</sup> / vntz jn den Bach genant der Mâng.<sup>15</sup> der obrent Nântzingen<sup>16</sup> herab jn die jll Rinnet. vnd von dem selben Bach. daz gebirg herwider vsswert zwûschent der jll .ob galmist<sup>17</sup> herÿss vntz an den Schanwald<sup>18</sup> zem Râbgir<sup>19</sup> .vnd da dannen hin vber vntz gen Tisis<sup>20</sup> .vnd von Tisis .den Blâsenberg<sup>21</sup> / hervmb vntz jn die yll<sup>11</sup> .die obgenanten vesti Jagberg.<sup>8</sup> vnd all lût vnd gûter. die jn disen vorgebant markken sesshafft vnd gelegen sint. Sol der obgenant Grâf hainrich<sup>5</sup> .Jnnhaben vnd niessen. ze ainem Rechten lipding .die wyl er lept vnd nit fûro .mit zinsen mit stûren mit vâllen mit / gelâssen. mit wingarten. mit gerichtten Twingen vnd Bânnen. mit aller Ehafft gewaltsami vnd Rechtung. als die selben lût vnd gûter. der obgedâcht Grâf Rûdolf sâlig von Montfort.<sup>7</sup> vntz an sinen tôd zû sinen handen Inngehept vnd genossen hât. vnd och mit sôlicher beschaidenhait .daz er / die selben lût vnd gûter. vnwûstklich Jnn haben .vnd ân all schatzung niessen sol. mit den zinsen vnd stûren, da mit si hût dis tages begriffen sint vnd si nit hôher triben noch trengen sol ân all gevârd. vnd wenn er nit ist vnd von todes wegen von dirr welt geschaiden ist. daz sich ob got / wil lang verziehen sol. So sol die obgenant vesti Jagberg<sup>8</sup> vnd alle die lût vnd gûter zins vnd stûren. die jn disen obgenanten markken begriffen sint. sunderlich die der ob genant Grâf Rûdolf sâlig<sup>7</sup> zû sinen handen Inngehept vnd genossen hât als vor ist beschaiden. an